

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 118. Sonnabend, den 17. Mai 1845.

Angekommene Fremde vom 15. Mai.

Hr. Commiss. Javiszewski a. Kaszkowo, Hr. Kaufm. Landberg a. Breslau, Hr. Gutsh. Seredyński aus Chociszewo, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsh. v. Wlocliszewski aus Przechlaw, Hr. Königl. Kammerh. Graf Radolinski a. Borzyciecki, die Hrn. Kaufl. Stemmler aus Berlin, Walraf aus Grevenbroich, Schonert aus Breslau, l. im Hôtel de Rome; die Hrn. Leinwandh. Gebr. Haack a. Reussendorf, Hr. Rector Rabow aus Grätz, l. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Gutsh. v. Skarzynski aus Kiazno, v. Moszceński aus Przysieka, v. Czajniccki aus Laskowo, Graf Mielzynski aus Kohnitz, l. im Bazar; die Hrn. Gutsh. v. Zdembinski aus Czewujewo, v. Przystanowski a. Jarocin, v. Milkowski a. Drobnin, Graf Bilzbahn aus Tomysk, v. Koczorowski aus Leschin, v. Skorzewski aus Trzebow, Ziotecki a. Plotnik, v. Nostitz-Lhotarski aus Culm, v. Liczhancki aus Pakosć, v. Gochowski aus Szumarzewo, Hr. Kaufm. Bergner aus Grünberg, Hr. Destillateur Oßdner a. Kosten, Hr. Dr. jur. v. Zielonacki aus Berlin, Hr. Oberamtm. Königsmann aus Rakwitz, l. im Hôtel de Bavière; Hr. Bauredner Stärfß aus Berlin, l. im rhein. Hof; Hr. Wirthsch.-Beamter v. Poussardiere aus Kiazek, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Landwirth Habermann aus Bronke, Hr. Gutsh. Cunow aus Dembnica, l. im schwarzen Adler; die Hrn. Bürger v. Czapski a. Kuchary, Lumicki a. Suchorew, Hr. Partik. Vothe u. die Hrn. Kaufl. Passow a. Schrimm, Witkowski aus Gnesen, Dettinger aus Rakwitz, l. im weißen Adler; die Hrn. Gutsh. v. Jabonowski aus Flonice, Wunster aus Kiazenice, l. in der großen Eiche; Hr. Stud. theol. Ewitalcki aus Trzemeszno, l. in den drei Kronen.

1) **Bekanntmachung.** Die Anna Kabat verhehelichte Winkel, hat bei erreichter Großjährigkeit die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit ihrem Ehe- manne Michael Winkel zu Zeleznica auß- geschlossen.

Gnesen, den 4. April 1845.

Rdnigl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Anna Kabat za- mężna Winkel, wyłączyła po dojsciu doletności wspólność majątku i do- robku z mężem swym Michałem w Zielesnicy.

Gniezno, dnia 4. Kwietnia 1845.

Król. Sąd Ziemsko - miejski.

2) **Bekanntmachung.** Die Jo- hanna Juliane geborne Bielle und deren Ehemann Gottlieb Häusler, haben un- term 26. März a. c. nach erreichter Groß- jährigkeit der Ersteren, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes außgeschlos- sen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Grätz, den 7. April 1845.

Rdnigl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Podajesię niniej- szém do wiadomości publicznej, że Joanna Julianna rodzona Bielle imaż téjże Bogumił Haeusler, na dniu 26. Marca r. b. stawszy się pierwsza peł- noletnią wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Grodzisk, dnia 7. Kwietnia 1845.

Król. Sąd Ziemsko - miejski.

3) Der Franz Kaszkiewicz aus Cichagóra und die verw. Anna Dorothea Kaleske von dort, haben mittelst Ehevertrages vom 25. April d. J. die Gemeinschaft der Gü- ter und des Erwerbes außgeschlossen, wel- ches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Grätz, den 27. April 1845.

Rdnigl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiado- mości publicznej, że Franciszek Ra- szkiewicz z Cichéjgóry z owdowiałą Anną Dorotą Kaleske ztamtąd, kon- traktem przedślubnym z dnia 25. Kwietnia r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Grodzisk, dnia 27. Kwietnia 1845.

Król. Sąd Ziemsko - miejski.

4) **Bekanntmachung.** Der Land- und Stadtgerichts-Exekutor Carl Scherff und die Hebamme, separirte Lüdtkfe, Hen- riette geborne Eschenbach von hier, haben in dem am 19. d. M. gerichtlich geschlos- senen Vertrage für ihre bevorstehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Er-

Obwieszczenie. Exekutor Sądu Ziemsko miejskiego Karól Scherff i akuszerka, separatka Luedtke, Hen- rietta z domu Eichenbach tu ztąd, rozłączyli w skutek sądowej ugody z dnia 19. t. m. dla przyszłego ich małżeństwa wspólność dóbr i dorobku,

werbes ausgeschlossen, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Lobsenz, den 23. April 1845. Königl. Land- und Stadtgericht.

co się niniejszém do publicznej wiadomości podaje. Łobzenica, dnia 23. Kwietnia 1845. Król. Sąd Ziemsko - miejski.

5) Der Wirth Alexander Bialas in Siekowka und die Elisabeth Poznańska, haben mittelst Ehevertrages vom 30. April d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Kosten, am 2. Mai 1845. Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do publicznej wiadomości, że Alexander Bialas, gospodarz z Siekowka i Elżbieta Poznańska, kontraktem przedślubnym z dnia 30. Kwietnia r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli. Kościan, dnia 2. Maja 1845. Król. Sąd Ziemsko - miejski.

6) Als Verlobte empfehlen sich: Ulwine Ehricht, August Schönborn. Halle, den 9. Mai 1845.

7) Bei E. S. Mittler in Posen ist vorrätbig: Der Gesellschafter. Von F. v. Sydow. Preis 15 Sgr.

8) Bei E. S. Mittler in Posen ist vorrätbig: Das Buch der Laaste. Von F. v. Sydow. Preis 10 Sgr.

9) Bei Gebrüder Scherkl in Posen ist vorrätbig: Guklow, Blasadow und seine Söhne. 2 Rthlr. — Boas, Pipik Reise nach Italien. 1 Rthlr. 15 Sgr. — Alexander von Württemberg, Gedichte. 15 Sgr. — Balzac's Schriften. 20 Sgr. — Arndt, Christliches und Türkisches. 25 Sgr. — Lewald's Mörder und Gespenster. 1 Rthlr. — Morgan, Buch des Schrecklichen und Abentheuerlichen. 1 Rthlr.

10) Bei Gebr. Scherkl ist vorrätbig: Anwandter, die Feuer-Versicherungs-Anstalt Borussia. Preis 6 Sgr.

11) Meine Wohnungs-Veränderung von Nr. 49. alten Markt nach Nr. 35. der Vorstadt Wallischei zeige ich ergebenst an. Posen, den 14. Mai 1845. J. Mikolajewski, Schornsteinfegermeister.

12) Verläumberische Personen, und namentlich gewiß solche, denen ich in früherer Zeit viel Gutes erzeugt, haben hier das Gerücht verbreitet, ich sei mit Tode abgegangen. Meinen guten Freunden und Bekannten zeige ich jedoch hiermit ergebenst an, daß dem nicht so ist und ich mich, Gott sei Dank, recht wohl befinde.

Adolph Schwedler.

13) Zwei Beamte, einer derselben praktischer Landwirth, der andere mit juristischen Kenntnissen und dem Rechnungswesen vertraut, beide deutscher und polnischer Sprache, auch cautionsfähig, weist nach der Oekonomie-Commissarius Wagner hieselbst, Wallischei Nr. 1.

14) Frisch gebrannter Müdersdorfer Steinkalk in großen Gebinden, so wie auch acht engl. Steinkohlentheer, frischer Mauergips und Roman Cement ist vorrätzig bei
C. J. Auerbach, Indenstraße Nr. 1/2.

15) Wollfack-Drilllich und Leinwand, pro Schock von 3 Rthlr. an, ist in großer Auswahl zu haben im Leinwandlager von J. A. Löwinson, Markt Nr. 84.

16) Es ist ein goldner Siegelring mit einem braunen Stein, worin die Buchstaben B. J. eingravirt sind, verloren gegangen. Der ehrliche Finder beliebe denselben gegen eine Belohnung von 1 Rthlr. im Witkowskischen Hause am Sapiehaplatz beim Justizrath Pigiostewicz abzugeben.

17) In meinem Hause am Markte Nr. 44. ist die große Wohnung in der ersten Etage, die ganz besonders für ein Modes- oder Schnittwaaren-Geschäft geeignet ist, von Michaeli ab zu vermieten.
J. W. Gräß.

18) Garten-Concert am Sonnabend den 17. Mai. Entrée 2 Sgr. 6 Pf. Damen frei. Es ladet hierzu ergebenst ein
C. Schulze, Friedrichstraße Nr. 28.

19) Kunst-Production in Bornhagens Garten-Etablissement. Sonnabend den 17. und Sonntag den 18. d. M. wird der hier eingetroffene rühmlichst bekannte Escamoteur und Bauchredner F. Starck aus Berlin die Ehre haben, in obigem Lokale seine ersten Vorstellungen zu geben, wozu derselbe ergebenst einladet, Anfang 5 Uhr.